

Frau Wallrabenstein

- im Hause -

## UMWELTAMT

Herr Czech  
Zimmer-Nr.: Ö 202  
Telefon: 07231 308-9395  
Telefax: 07231 308-9656  
E-mail: Harald.Czech  
@enzkreis.de

**AZ.: 20-**  
24.05.2018

### **Scoping-Termin im Vorfeld des immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahrens mit integrierter Umweltverträglichkeitsprüfung zum Windpark „Sauberg“ Gemarkung Engelsbrand WEA 1 und WEA 2**

#### *Gewässerschutz*

Die Belange des Gewässerschutzes sind in den geplanten Bereichen nicht tangiert. Es befinden sich keine Oberflächengewässer im Bereich der betroffenen Standorte der WEA 1 und WEA 2. Weder sind Oberflächengewässer direkt noch indirekt vom Vorhaben betroffen, noch kommt es zu Verlusten oder zu erforderlichen Umverlegungen von Gewässern. Es sind keine Beeinträchtigungen von gewässerökologischen Funktionen zu erwarten.

Insoweit ergeben sich seitens des Gewässerschutzes keine besonderen Anforderungen an den Untersuchungsrahmen der integrierten Umweltverträglichkeitsprüfung.

Aus fachtechnischer Sicht sind keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zu besorgen.

#### *Niederschlagswasserableitung:*

Für die Windkraftanlagen ist im späteren Verfahren darzustellen, inwieweit Wasser gefährdende Stoffe für den Betrieb der Anlagen eingesetzt, und welche Vorsorgemaßnahmen baulicher Art getroffen werden. Die Niederschlagswasserableitung ist darzulegen.

Vorschläge zur Niederschlagswasserableitung:

Bei den geplanten Maßnahmen sollte eine direkte Versickerung der Niederschläge am Ort der Entstehung bzw. eine ortsnahe Versickerung über belebte Bodenschichten, in den weg begleitenden Wassergräben, den angrenzenden Waldflächen und in die geschotterten Wegflächen erfolgen, sodass keine Sammlung bzw. Weiterleitung des anfallenden Niederschlagswassers in ein Gewässer möglich ist.

Mit freundlichen Grüßen

  
H. Czech

Zeitaufwand: 3,5h